

Ich.Du.Inklusion

- Wenn Anspruch auf Wirklichkeit trifft-

Die Langzeitdokumentation „Ich.Du.Inklusion“ des Regisseurs Thomas Binn zeigt auf, wie sich die politische Entscheidung, Inklusion umzusetzen, auf die Entwicklung der Kinder auswirkt, wie Lehrer damit umgehen und Eltern darüber denken. Am Beispiel einer Grundschule in Nordrhein-Westfalen erfährt der Zuschauer, welche Auswirkungen die Umsetzung von Inklusion im Schulalltag hat.

Gemeinsam mit dem Lichtspielhaus Deggendorf ist es mir gelungen, diesen Dokumentarfilm nach Deggendorf zu holen. Der Film „Ich.Du.Inklusion“ wird

am 20. Juni um 18:15 Uhr und 20:00 Uhr

im Lichtspielhaus Deggendorf

aufgeführt. Karten können im Vorverkauf (Lichtspielhaus, Westlicher Stadtgraben 26, Deggendorf) bzw. im Sekretariat der Sankt-Notker-Schule zum Preis von je EUR 7,- erworben werden (EUR 6,- für Schüler und Studenten) und müssen an der Kinokasse in Eintrittskarten umgetauscht werden.

„Wir möchten, dass die Diskussion darüber, wie eine gute Inklusion in der Schule gelingen kann, nicht weiter im gesellschaftlichen Abseits stattfindet. Denn letztendlich betrifft die Frage, wie wir Menschen mit Unterstützungsbedarf in die Gesellschaft integrieren, uns alle.“ (Quelle: www.Ich-Du-Inklusion.de)

Christian Aumeier
Deggendorfer Straße 34
94526 Metten